



„Stopp S 36/ S 37“: Gestern protestierten Hunderte Bürger gegen den geplanten Ausbau der Straße. Bei Friesach wurde der Verkehr deshalb für eine Stunde lahmgelegt.

Wabnig

# „Wir wollen keine Autobahn“

Wieder Proteste gegen den Ausbau der S 37 zur Schnellstraße: Der Verkehrsweg war gestern bei Friesach gesperrt. 16 Bürgerinitiativen protestierten mit oktoberfestähnlicher Blockade gegen Pläne der Asfinag.

VON ALEXANDER WABNIG

**FRIESACH.** „Wir wollen keine Autobahn.“ So hallte es gestern beim Oktoberfest der Bürgerinitiativen gegen den Ausbau der S 37/S 36 zur Autobahn. „Die Menschen werden von Asfinag und Land eingulult. Wir machen diese Veranstaltung, um über dieses Straßenbauprojekt zu infor-

mieren“, sagte Horst Danner, Sprecher der 16 Initiativen. Seit eineinhalb Jahren kämpfen diese leidenschaftlich gegen die Transitroute.

## Natur wird zerstört

„Durch den Bau verbreitert sich die Straße auf 35 Meter. Auf einen Kilometer werden dadurch etwa zwei Hektar Natur zerstört“, so Danner.

Zusätzliche Begleiter würden Bauärm und Luftverschmutzung sein. Ihre Bedenken haben die BIs in ein Manifest geschrieben. Experten äußern dort Forderungen und Ziele. So sterben jährlich mehr Menschen an Luftverschmutzung als bei Autounfällen.

Viele Anrainergemeinden haben bereits Beschlüsse ge-

gen den Ausbau gefasst. „Wir sind nur für Verbreiterungen, die für den Sicherheitsausbau der Straße mit Fahrbahnanteiler nötig sind“, betonte Bgm. Josef Kronlechner während der Sperre. Rückenwind kommt auch durch das EU-Weißbuch Verkehr: „In Zukunft geht es darum, am Verkehrssektor weniger Beton und mehr Intelligenz einzusetzen“.

Anrainer-Protest gegen den geplanten Ausbau

## Tänzer legten die „S 37“ lahm

Eine neuerliche Protestaktion gegen den vierspurigen Ausbau der Klagenfurter Schnellstraße (S 37) haben Samstag die 16 Bürgerinitiativen aus Kärnten und der Steiermark in Friesach durchgeführt. Im Rahmen eines Oktoberfestes auf dem Reitplatz wurde eine Erklärung präsentiert. Auf 132 Seiten sind die Beweggrün-

de, Bedenken, Forderungen und Ziele zusammengefasst. Auch Experten kommen darin zu Wort.

Um 12 Uhr wurde die Schnellstraße dann für eine Stunde gesperrt. Unter dem Motto „Dancin' on the Street“ waren Trommler, eine Band sowie Pantomimen und Demonstranten auf der Fahrbahn unterwegs.

## PROTEST GEGEN AUSBAU



**Tanz auf der S 37.** Für eine Stunde war gestern Mittag die Schnellstraße S 37 bei der Abfahrt Friesach-Mitte gesperrt. Unter dem Motto „Dancin’ on the street“ haben 16 Bürgerinitiativen aus Kärnten und der Steiermark gegen den Ausbau der S 37 protestiert. Danach gab’s ein Oktoberfest auf dem Reitplatzgelände. WILFRIED GEBENETER